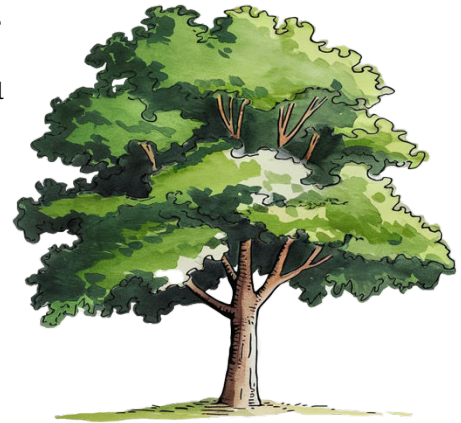


Hoffnungsfestival Baumpflanzaktion

Pflanzt als Einladeaktion vor oder während eurem Hoffnungsfestival einen Baum. In der Bibel steht der Baum für die lebendige Verbindung zwischen Mensch und Gott. Diese symbolische Bedeutung wird durch die Aktion im öffentlichen Raum sichtbar. Sie schafft einen bleibenden Bezugspunkt, der weit über das Festival hinaus Bestand hat.



Der Mehrwert dieser

Für euch als Veranstalter:

- Ein bleibendes Zeichen im öffentlichen Raum
- Anknüpfungspunkt für zukünftige Veranstaltungen
- Möglichkeit für jährliche "Jubiläums"-Andachten

Für die Umwelt:

- Aktiver Beitrag zum Klimaschutz
- Verschönerung des Stadtbildes
- Neuer Lebensraum für Tiere

Medienwirksame Umsetzung

Die Pflanzaktion bietet hervorragende Möglichkeiten für eine mediale Begleitung. Ein strukturierter Zeitplan sieht vor, dass zwei Monate vor dem Festival die erste Pressemitteilung zur geplanten Aktion veröffentlicht wird. Einen Monat vor Festivalbeginn wird der konkrete Standort bekanntgegeben. Die feierliche Pflanzung findet eine Woche vor dem Festival statt – ein idealer Zeitpunkt für Presstermine und Fotoaufnahmen. So kann während des Festivals bereits auf den gepflanzten Hoffnungsbaum als sichtbares Zeichen verwiesen werden.

Zur medienwirksamen Gestaltung gehören:

- Einladung lokaler Pressevertreter
- Fototermin mit Bürgermeister/in
- Social Media-Kampagne (#HoffnungWächst)
- Dokumentation auf der Festival-Website

Praktische Umsetzung

Für jeden Baum ist ein Budget von 50-100€ einzuplanen. Hinzu kommen Kosten für:

- Pflanzarbeiten
- Befestigungsmaterial
- Herstellung und Montage eines Schildes
- Bodenvorbereitung

Die behördliche Abstimmung muss frühzeitig erfolgen. Dabei sind folgende Aspekte zu klären:

1. Standortwahl
2. Auswahl einer standortgerechten Baumart
3. Pflanzzeit
4. Folgekosten und Pflege

Beschilderung und Dokumentation

An jedem Baum kann ein Schild im Corporate Design des Festivals angebracht werden. Die personalisierbaren Schilder können direkt über den proChrist-Shop bestellt werden und enthalten den Text "Gepflanzt beim Hoffnungsfestival 2025" sowie den Zusatz "gestiftet von [Name der Gemeinde/Veranstalter]".

Die Dokumentation umfasst eine sorgfältige Fotodokumentation der Pflanzung, die für die weitere Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden kann. Darüber hinaus möchte proChrist die Bilder für eine breitere Öffentlichkeit verfügbar machen.

Langfristige Perspektive

Der Baum bietet vielfältige Möglichkeiten für die weitere Nutzung:

- Jährliche Gedenkfeiern oder Andachten
- Treffpunkt für Gemeinde-Aktivitäten
- Integration in Stadtführungen
- Möglicher Bestandteil eines Geocaching-Projekts

Die Erfolgsmessung der Aktion erfolgt über die Medienresonanz, das Social Media Engagement und das Feedback der Teilnehmer. Besonders wichtig ist die langfristige Nutzung des Standorts, die zeigt, dass der Hoffnungsbaum tatsächlich zu einem lebendigen Symbol der Festival-Botschaft geworden ist.